**Vorhabenbezogene Konkretisierung zu UV 6:**

**Stadt und Bürger im Mittelalter – die Anfänge der modernen Freiheit**

|  |  |
| --- | --- |
| **Inhaltsfelder**: | * IF 2 b): Lebenswelten im Mittelalter
 |
| **Inhaltliche Schwerpunkte:** | * Die mittelalterliche Stadt: Markt, Freiheiten, Rechtssicherheit
 |
| **Bezüge zu den Querschnittsaufgaben:****Medienkompetenzrahmen (MKR):** | * MKR 2.2 – Informationsauswertung; 4.1-4.4 Produzieren und Präsentieren
 |
| **Rahmenvorgabe Verbraucherbildung in Schule (VB):** | * VB Ü Z4 – Übergreifender Bereich / Auseinandersetzung mit politisch-rechtlichen und sozioökonomischen Rahmenbedingungen
 |
| **Leitlinie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE):** | * Ziel: Beurteilung von Folgen und Wechselwirkungen des vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen gesellschaftlichen Handelns; Dimension Soziales/Ökonomie (ländliche/städtische Entwicklung)
 |
| **Berufliche Orientierung:** | * -
 |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Themen** | **Fachdidaktische Ideen / Inhalte des Lern- und Arbeitsprozesses** | **Kompetenzen** | **Materialvorschläge** |
| **Sequenz 1:** *Unfreiheit auf dem Land – Freiheit in der Stadt* | **Die Schülerinnen und Schüler...**Konkretisierte SK:* erläutern an einem regionalen Beispiel Interessen und Motive bei der Gründung von Städten (SK 1),
* erklären Ursachen für die Attraktivität des Lebens in einer mittelalterlichen Stadt unter Berücksichtigung der Kategorien wirtschaftlicher sowie persönlicher Freiheit und Rechtssicherheit (SK 2).

Konkretisierte UK* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität und grundlegenden Kategorien (UK 2).

Übergeordnete Kompetenzen:SachkompetenzDie Schülerinnen und Schüler* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität und grundlegenden Kategorien (UK 2)

MethodenkompetenzDie Schülerinnen und Schüler* wenden fragengeleitet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung auch mit digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5).

UrteilskompetenzDie Schülerinnen und Schüler* beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität und grundlegenden Kategorien (UK 2)

HandlungskompetenzDie Schülerinnen und Schüler* reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4).
 | Stadtluft macht frei:[https://www.wbf-medien.de/](https://www.wbf-medien.de/medien/geschichte/mittelalter/media/all/stadtluft-macht-frei.html) Die Stadt im späten Mittelalter. Ein Projekt mit Lernsoftware und digitalem Lernzirkel:[www.planet-schule.de/wissenspool/die-stadt-im-spaeten-mittelalter/](http://www.planet-schule.de/wissenspool/die-stadt-im-spaeten-mittelalter/)[Aufbau einer mittelalterlichen Stadt: Köln](https://lehrerblog.net/der-aufbau-einer-mittelalterlichen-stadt/)<https://lehrerblog.net/aufbau-einer-mittelalterlichen-stadt/>Beispiel eines Parcours:<https://biparcours.de/bound/olpe>Über alte Handwerke:[Der Letzte seines Standes? auf BR-online](https://www.br.de/br-fernsehen/sendungen/der-letzte-seines-standes/index.html)Hanse:<https://digitale-schule.blog/unterrichtskonzepte/unterrichtskonzept-die-hanse-zunahmes-des-fernhandels-im-mittelalter/> |
| „Stadtluft macht frei“ – was konnte man durch die Landflucht gewinnen? | * Anknüpfen an die „Unfreiheit“ des Landvolks (UV 5) – Gegenüberstellung mit moderner Freiheit (der Bürgerinnen und Bürger der BRD)
 |
| **Sequenz 2:** *Wie regelten die Bürger ihre Wirtschaft und ihre Gemeinschaft?* |
| Spezialisierung des Handwerks – warum war freies Arbeiten notwendig?Warenaustausch – auf einem regulierten MarktZünfte und Rat – wie regelten die Bürger ihre Angelegenheiten selbst? | * Erkundung einer Stadt der Region mit mittelalterlicher Bausubstanz
* eine Stadtrallye / einen Parcours erstellen mit biparcours
* Quellenanalyse zu den städtischen Freiheiten (Stadtgründungsurkunde, Markt-, Zunft-, Lehrlingsordnung)
* Vergleich mittelalterlicher Freiheiten mit heutigen (Bürgermeister, Stadtrat, Markt, Handwerkerausbildung)
 |
| **Sequenz 3:** *Von Stadt zu Stadt, von Land zu Land – wie wurden Produkte gehandelt?* |
| Was hatten andere Städte und Länder zu bieten? – Freier Handel in Europa | * Auswertung einer Geschichtskarte zu Hansestädten der Region und Verkehrswegen (Rhein, Hellweg)
* Alternativ: Gesunkene Schiffe und ihre Ladung untersuchen
 |